

Anträge der Fraktionen:

1. *Die Stadt Backnang plant eine optimale Ausnutzung der Fläche am Güterbahnhof zur Parkfläche*
2. *Die Stadt Backnang beendet die verkehrspolitische Stümperei:*
 - a) Vorfahrtsberechtigte Straßenführung an der Abzweigung Eugen-Adolff-Straße in Richtung DIBAG
 - b) An allen Kreisverkehren werden die Fußgängerüberwege in risikofreie Zonen verlegt
 - c) Vergrößerung des Kreisverkehrs an der Bleichwiese im Durchmesser (Leistungsfähigkeit wie LIDL-Kreisel)
 - d) Anlegung eines Kreisverkehrs an der Aspacher Brücke
 - e) Anlegung eines Kreisverkehrs an der KAWAG-Kreuzung
 - f) Anlegung eines Kreisverkehrs Industriestraße / Weissacher Straße
3. Die Stadt Backnang erschließt die nachgewiesene solehaltige Thermalwasserströmung bei der Weissach-Mündung im Bereich ALDI und DIBAG

Das Ziel ist der Bau eines Thermal- und Solebades. Die Murrmetropole wird so zu „**Bad Backnang**“
4. Die Stadt Backnang übernimmt das derzeitige Kreiskrankenhaus als städtisches Klinikum und sichert so eine zentrale Versorgung des Altkreises. So verhindert die Stadt Backnang den geplanten Neubau in Winnenden und sichert somit mind. 600 Arbeitsplätze zzgl. weiterer ca. 400 Arbeitsplätze durch Erhalt der Zulieferungsfirmen.
5. Die Stadt Backnang (Zweckverband Lerchenäcker) stellt schleunigst den Gehwegbereich an der Hauptzufahrt zu den Lerchenäckern (ca. 20 m) her. Der Bereich stellt derzeit eine nicht fertig gestellte Baulücke dar, welche sich verkaufspolitisch nachteilig auswirkt.
6. Die Stadt Backnang stellt eine Fahrradweg Verbindung ins Weissacher Tal entlang der Weissach her, im Bereich der Gemarkung Backnang. Diese Strecke würde tatsächlich angenommen werden und zur Innenstadtbelebung beitragen.

7. Die Stadt Backnang erstellt einen Geh- und Fahrradweg nach Schöntal. Ein Teilort wie Schöntal hat einen Anspruch auf eine solche Erschließungsmaßnahme.
8. Die Stadt möge einen Fußgängerüberweg für die Kindergarten- und Schulkinder an der Sachsenweiler Staige im Bereich der Telefonzelle anlegen.

Das Bürgerforum Backnang bittet um wohlwollende Prüfung dieser Anträge.

Wir wollen nicht wissen wie es nicht geht, sondern wie es geht!